

### Produktbeschreibung

<b>Verwendungszweck :</b>	Weiße Innenfarbe für besondere Ansprüche an umweltbewusstes Sanieren und Bauen. Bei der Herstellung des Bindemittels werden die erforderlichen Rohstoffe zu 80% durch nachwachsende Rohstoffe ersetzt. Die Verwendung nachwachsender Rohstoffe sorgt für den Erhalt wertvoller fossiler Ressourcen und schont die Umwelt. Mipa Vital eignet sich hervorragend für Neu- und Renovierungsbeschichtungen sowohl in privaten als auch gewerblich genutzten Innenräumen.
<b>Eigenschaften :</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- auf Basis pflanzlicher Rohstoffe</li><li>- emissions- und lösemittelfrei</li><li>- gutes Deckvermögen</li><li>- wasserverdünnbar und geruchsneutral</li><li>- frei von foggingaktiven Substanzen</li></ul>
<b>Kenndaten nach DIN EN 13300:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nassabriebklasse 3</li><li>- Deckkraftklasse 2, bei einer Ergiebigkeit von 7 m<sup>2</sup> / Liter</li><li>- Glanzgrad: stumpfmatt</li><li>- Maximale Korngröße: fein (&lt;100 µm)</li></ul>
<b>Inhaltsstoffe nach VdL Richtlinie 01:</b>	Polyurethandispersion auf Basis pflanzlicher Rohstoffe, Titandioxid, Calciumcarbonat, Talkum, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel
<b>Farbton :</b>	weiß
<b>Spezifikation :</b>	spez. Gewicht : ca. 1,54 g/cm <sup>3</sup> <b>DIN 51 757</b> Viskosität : ca. 90 dPas <b>DIN 53 019</b> pH-Wert : 8,7 <b>DIN 53 785</b>
<b>Lagerung :</b>	Im verschlossenen Originalgebinde mind. 2 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5 °C bis max. +30 °C lagern.
<b>VOC-Gesetzgebung :</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l Dieses Produkt enthält maximal 0 g/l VOC

### Verarbeitungshinweise

<b>Verarbeitungs-Bedingungen :</b>	Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter +5 °C und über +35 °C oder bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. starkem Wind verarbeiten. Relative Luftfeuchtigkeit: maximal 75%.
<b>Geeignete Untergründe :</b>	Alt- und Neuputze (Mörtelgruppe PII, PIII, PIVa,b,c), Beton, Kalksandstein, Raufasertapeten, Gipskarton, Glasgewebe sowie fest haftende Altanstriche.
<b>Untergrund-vorbehandlung :</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Leimfarbenanstriche und schadhafte, nicht tragfähige Altanstriche restlos entfernen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Auf mehhlenden, sandenden oder grob porösen Flächen ist ein Grundanstrich mit Mipa Tiefgrund LF vorzunehmen. VOB, Teil C, DIN 18363 beachten.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

## Produkt-Information

<b>Verarbeitung :</b>	Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Mipa Vital gleichmäßig nass-in-nass auftragen und verteilen, um Ansätze, Fleckenbildung und Glanzstellen durch unterschiedliche Schichtstärken zu vermeiden.
<b>Auftragsverfahren :</b>	<b>Streichen und Rollen</b> Bei saugenden Untergründen und höheren Temperaturen mit bis zu 10% Wasser verdünnen.  <b>Spritzen Airless :</b> Druck: 120 bar Spritzwinkel: 50° Düse: 517 / 0,43 mm - 525 / 0,63 mm  Die Spritzwerte dienen als Richtwert und können durch unterschiedliche Gerätetypen variieren.
<b>Verdünnung :</b>	Wasser
<b>Trockenzeit :</b>	Bei 20 °C und 65% relative Luftfeuchtigkeit nach 6 - 8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei kühlen Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängert sich die Trockenzeit.
<b>Ergiebigkeit :</b>	Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 7 m <sup>2</sup> /l pro Anstrich. Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.

### Besondere Hinweise

Bei Airless-Verarbeitung Farbe gut aufrühren und sieben. Aerosol nicht einatmen.

Auf glatten Flächen mit ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) Mipa Ultra oder Ultima verwenden. Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25).

Bei der Beschichtung von Dichtstoffen z. B. Acryl-Dichtungsmassen können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Aufgrund der Vielzahl auf dem Markt befindlicher Dichtungssysteme sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen.

### Sicherheitsratschläge

Mipa Vital reagiert leicht alkalisch. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Farbspritzer sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten. Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

GISCODE: BSW20

### Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen. Spritznebel sofort mit Wasser entfernen. Getrocknete Filme lassen sich mit Mipa Abbeizfluid Quick Plus entfernen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

### **Entsorgung**

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Für den gewerblichen Bereich erfolgt die Entsorgung über Interseroh (Lizenz-Nr. 99317).

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.